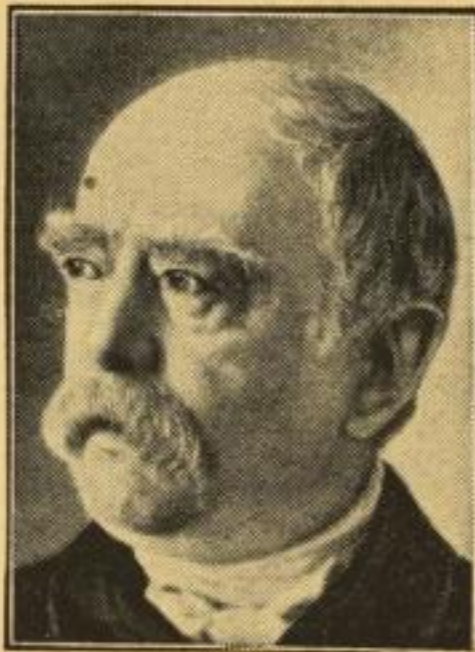


Reise Bücher für das deutsche Haus



Rudolf Huch

Die Tragödie Bismarck

Großoktav, Ganzleinen, 16 Bildtafeln, Kunstdruckumschlag RM 4.80

„... Ein ungewöhnlich gehaltvolles Werk, das bisher viel zu wenig beachtet worden ist. Die Kunst, mit der Rudolf Huch die Wucht dieser Tragödie vermittelt, ist ungemain... Ein Buch... das sich die deutsche Leserschaft hoffentlich noch in verdientem Maße zu eigen macht. Es wird eine Entdeckung für sie sein.“

(Völkischer Beobachter)

Emil Wisura

Leid ackert das Herz um Ein Denkbüchlein an den sudetendeutschen Vorkämpfer Dr. A. Baeran. Kart., Abbildungen, RM 1.20

„... Wisura zeichnet in dem warmberzig und ergreifend geschriebenen Büchlein Leben und Kampf dieses aufrechten Mannes, der wegen seines Bekenntnisses und seines Einsatzes für das deutsche Volkstum schwere Not und Mißhandlung in tschechischen Kerker erleiden mußte...“

(Dresdener Anzeiger)



Karl-August Deubner

Der Politiker Konrad Henlein

Schöpfer der sudetendeutschen Einheit

Beleitwort von Gauleiter Reg.-Präsident Hans Krebs

Großoktav, vornehm in Halbleinen, zahlreiche Karten, Bilder und Kunstdrucktafeln, beste Ausstattung. RM 3.20

„Die Schrift wird in der NS.-Bibliographie geführt. Berlin, den 2. Dez. 1938. Der Vorsigende der Parteiamtl. Prüfungskommission zum Schutze des NS.-Schrifttums.“

„... Es schildert uns in packenden Bildern den unerhörten Aufstieg dieses Mannes mit dem tapferen Herzen, dem klaren Kopf und dem eisernen Willen. Das Werk gehört darum in viele deutsche Büchereien.“

(Reichswaltung des NS.-Lehrerbundes)

Janko Janoff Heroismus und Weltangst Kartoniert RM 1.20

„In einem Rahmen von weltgeschichtlicher Weite spannt der Bulgare Janko Janoff seine Betrachtungen über Heroismus und Weltangst, indem er die naturverbundene heldische Weltanschauung des nordischen bäuerlichen Menschen der religiösen Weltangst der vorderasiatischen Nomaden gegenüberstellt, die durch das Christentum das Abendland und die von ihm beeinflusste Welt erobert habe.“

(Institut für Rassen- und Völkerkunde)

H. Janko Janoff. Südosteuropa und der deutsche Geist

Pappband: Pergaminhülle, Oktav, RM 2.80

„... Ich habe die Schrift mit wirklich brennendem Interesse gelesen und war tief beeindruckt von dem genialen historischen Blick und von der grandiosen Weite der Gesichtspunkte, die dieser Autor zeigt. Ich möchte dieser Schrift, die auch für die deutsche Geistesgeschichte ganz neues Licht auf die Auswirkung Herderscher Ideen wirft, weiteste Verbreitung bei unseren Volksgenossen wünschen...“

(Prof. Dr. Hugo Dingler. München, 3. Juli 1938)



Deutscher Hort Verlag / Bad Furth bei München

Auslieferung: R. F. Koehler, Leipzig C 1